Firma:

Hellrein Reinigungsdienst Gesellschaft m.b.H.

Geschäftsjahr:

1.11.2023 – 31.10.2024

Gegenstand des Unternehmens:

Tägliche Unterhaltsreinigung
Personalbereitstellung
Sonderreinigung
Servicezentrale
Entsorgungsdienste
Erweiterte infrastrukturelle Leistungen

Geschäftsführung:

KNOBLOCH Christian (vertritt selbständig)
PLAMANN Andreas Dkfm. (vertritt selbständig)

Prokuristen:

FONTANESI Hadi (vertritt selbständig)
KALIVODA Stefan (vertritt selbständig)

Lage der Gesellschaft, Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind die Umsatzerlöse von bisher € 82,3 Mio. im Geschäftsjahr 2022/2023 auf nunmehr € 96,45 Mio. angestiegen. Der Jahresüberschuss hat € 5.697 Tsd., (Vorjahr € 5.983 Tsd.) betragen.

Die Gesellschaft konnte sich am Markt gut behaupten. Die Ertragslage der Gesellschaft ist als positiv zu beurteilen. Das Ergebnis vor Steuern beträgt € 7,25 Mio. (Vorjahr € 7,67 Mio.).

Das Finanzergebnis hat sich von € 444 Tsd. im Geschäftsjahr 2022/2023 auf nunmehr € 650 Tsd. erhöht, es handelt sich hierbei ausschließlich um Zinserträge aus Bankguthaben.

Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden € 538 Tsd. in das Anlagevermögen investiert. Das Vermögen der Gesellschaft setzt sich insbesondere aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Guthaben bei Kreditinstituten zusammen.

Ausgehend von einer Bilanzsumme von € 37,99 Mio. beträgt die Eigenkapitalquote 39,55 %. Es ist keinerlei Sanierungsbedarf in Hinblick auf die Bestimmungen des Unternehmensreorganisationsgesetzes gegeben.

Die Anstrengungen zur Qualitätssicherung und die Strategie, kontinuierlich die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter zu verbessern, stellen dafür - wie bereits in der Vergangenheit - eine wichtige Grundlage dar. Weitere Maßnahmen in diesem Bereich sind auch in Zukunft geplant um dem nationalen Wettbewerb vor allem aber der internationalen Konkurrenz weiterhin standzuhalten.

Weitere Ausführungen zur Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage können auch dem Anhang zum Jahresabschluss vom 31.10.2024 entnommen werden.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Es gibt, wie von der Geschäftsführung ausdrücklich bestätigt, nach dem Bilanzstichtag keine Vorgänge, die von besonderer Bedeutung sind.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft nach dem Bilanzstichtag

In den ersten Monaten des neuen Geschäftsjahres konnte gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres der Umsatz weiter gesteigert werden. Auch die Ertragslage kann, trotz großem Konkurrenzdruck als stabil bezeichnet werden.

Risikoberichterstattung/Finanzinstrumente

Im Rahmen einer grundlegenden Risikobegrenzung wird versucht nur Risiken einzugehen, die mit auf Basis der derzeitigen Organisation und Maßnahmen innerhalb der Gesellschaft handhabbar sind.

Nach Ansicht der Geschäftsleitung ist über keine das übliche Ausmaß überschreitende Risken zu berichten. Derivative Finanzinstrumente sind derzeit nicht im Einsatz, da die Finanzierung durch Eigenkapital sichergestellt ist.

Für etwaig drohende Risiken aus dem laufenden Geschäftsbetrieb wurde durch die Bildung von Rückstellungen ausreichend Rechnung getragen bzw. sind diese durch den Abschluss von Versicherungen weitgehend gedeckt.

Forschung und Entwicklung

Die Gesellschaft entwickelt derzeit keine Aktivitäten in diesem Bereich

Zweigniederlassungen

Es sind derzeit keine Zweigniederlassungen der Gesellschaft errichtet.

Wien, 28/7/2025

der/die Geschäftsführer